



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift – Nürnberg, STN, Solg. Ms. 15. 2°
Signatur: Solg. Ms. 15. 2°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



In der zyt was auch er man
 dem die judent gar entean
 Er was von alter aller greys
 Er hat sich im alle vns
 Zu gottes dienst wale bereit
 Er was im der judysheit
 Ein priester noch der alten ee
 der here hoffe ymer mee
 wann got komer ple
 und uns erlosen wolde
 von der helle zebangt
 wann er hat lange
 im den ppheten wale gelesen
 wie got geborne wale wesen
 des lade er alle frunde
 mit herten und mit munde
 Das er geleben solde die frist
 Bis der here heylant crist
 Geborne mensthe were
 des dat der lobebere
 Symeon was er genant
 nu wart ein engel dar gesant
 Er sprach mit freundlich gne
 frunde Symeon nu lese mir
 von got bistu des gelbert

Des du mit taubben hast gegeret
 Den got en saltu mit geschehen
 Das ding len sy dan vor erste geschee
 der woelt heylant vserborn
 von erste sy vder geborne
 her Symeon der gute
 was feche im sine mite
 Er sprach ya here lobelich
 im sinen taubben dumber mich
 Ob ich se lange dued mag
 und geleben sol den tag
 Bis geborne wart crist
 So wolle mich ymer der frist
 Also hant von von sine beiden
 von juden und von heiden
 Also recht volkenomen
 wale vns here wolle komer
 her wyder vns heylant
 der vns zu bester wart gesant
 Bis dies her alle gach
 Ja her ighich besunderlich
 Glich an eyne syme
 und ungluck vndergymme
 Berette was er wyse
 von vnsen here criste
 Also me gabe der heilige geist
 kintshaft und volkyst
 wie er komer sold
 und uns erlosen wolde
 von der helle zebange
 Dies wert im taubben lange
 von das die woelt anfringe
 Bis criste vnser seulle empffinge
 lange jare und zyt viel
 also ich uch dach besteyden will